

10 Jahre

FAIR AID E.V.

Jörg Mauch
1. Vorsitzender

Friedrichstr. 107a
79618 Rheinfelden

017650036644

Informieren – Fair Handeln – Direkt helfen.

www.fair-aid-ev.de
info@fair-aid-ev.de

Rheinfelden, den 22.11.2016

Weihnachtsbrief 2016

Liebe Mitglieder und UnterstützerInnen von Fair Aid e.V. und Choice for Life!

Auf dem Weg zu sein, heißt offen zu sein für Neues, flexibel zu sein, mit möglichst kleinem Gepäck zu reisen, die Schönheiten am Wegesrand zu bestaunen und sich immer mal wieder Zeit für eine Rast zu nehmen.

„Wir sind auf dem Weg- aber der Weg ist nicht das Ziel“

„Der Weg ist das Ziel“ – so besagt es eine konfuzianische Weisheit – stimmt so aber nicht. Diese Erkenntnis bringen Hannes Händel und ich von einem Brot für die Welt Seminar mit, welches sich mit dem Monitoring und der Evaluation von Projekten beschäftigte. Denn viel wichtiger ist es, ein klares und erreichbares Ziel zu beschreiben und auch zu erreichen.



Und dennoch, seit zehn Jahren sind wir nun gemeinsam mit Choice for Life auf dem Weg, und in dieser Zeit haben wir viele Ziele gemeinsam erreicht. Wir haben Erfahrungen gesammelt, viel voneinander gelernt und hier und da einen Weg verlassen, um einen neuen zu suchen und zu finden.

In diesem Jahr waren wir besonders viel unterwegs für Fair Aid & Choice for Life: ob in Berlin, Wuppertal, Kenia, München, Günzburg, und nicht zu vergessen - die vielen vergangenen Wege beim Besuch von Aurelia und Esther in Rheinfelden und Umgebung. Zahlreiche gemeinsame Erlebnisse, Aktivitäten, Diskussionen und Planungen verbinden uns nun miteinander.

So zeigt es sich: Auch nach zehn Jahren sind wir noch nicht müde. Unsere Motivation, den Menschen von Choice for Life eine bessere Zukunft zu geben, treibt uns in Kenia und in Deutschland unvermindert an.

Deshalb freue ich mich, dass ich mich auch in unserem Jubiläumsjahr bei Ihnen bedanken kann. Für Ihre Treue und für Ihre Unterstützung. Und ganz besonders bedanke ich mich bei allen, die Ihre Zeit spenden – wohl die kostbarste Währung in unserer Zeit - um sich für Fair Aid e.V. und Choice for Life zu engagieren.

Bankverbindung: Fair Aid e.V. Sparkasse Lörrach Rheinfelden
BIC SKLODE66XXX / IBAN DE 62683500480001056266

FAIR AID E.V.

In den vergangenen 10 Jahren haben wir mit den gesammelten Spenden viel erreichen können. Und dennoch sind wir auch in diesem Jahr auf Ihre Spende angewiesen.

Im Zentrum unseres Bedarfs stehen die Schulgebühren, die nun im Januar bezahlt werden müssen. Sie stellen uns, wie jedes Jahr zu dieser Zeit, vor eine große Herausforderung. 130 Euro im Jahr pro Kind braucht es, um diesem Schulbildung und ein Schulessen zu ermöglichen. Dass Schulbildung die Chancen der Kinder deutlich verbessert, zeigen uns immer wieder Kinder wie Bruce und Mike (siehe Choice for Life Aktuell...).



Im vergangenen Jahr konnten wir 160 Kindern den Schulbesuch finanzieren.

Aber auch nach der Schule braucht es für viele Jugendliche eine Perspektive, und die ist bei 70 % Jugendarbeitslosigkeit nicht leicht zu finden. Deshalb wollen wir 2017 mit einer Einstellungs- und Trainingsinitiative (ETI) unseren SchulabgängerInnen eine Chance auf dem Arbeitsmarkt geben. Für diesen Zweck gründet

Choice for Life im Sommer 2017 eine Sozialfirma. Nach dem Motto „Learn & Earn“ werden die Jugendlichen in dieser Firma arbeiten, Geld verdienen und wertvolle Fähigkeiten lernen. Letztere sollen ihnen helfen nach drei Jahren einen Job zu finden. Für dieses Projekt bilden wir jetzt schon Rücklagen.

Für die Schulgebühren und für den Start unserer Einstellungs- & Trainingsinitiative bitte ich Sie deshalb herzlich um eine Spende:

Fair Aid e.V. Sparkasse Lörrach Rheinfelden / IBAN DE 62683500480001056266

Ich danke herzlich und wünsche eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Mauch'.

Jörg Mauch, 1. Vorsitzender

Besuchen Sie uns im Internet:

Auf unserer Homepage www.fair-aid-ev.de

halten wir Sie auch das ganze Jahr über auf dem Laufenden.

Bankverbindung: Fair Aid e.V. Sparkasse Lörrach Rheinfelden
BIC SKLODE66XXX / IBAN DE 62683500480001056266

FAIR AID E.V.

Weihnachtsaktionen

Unsere Weihnachtsaktionen 2015 waren ein voller Erfolg. Neben den Weihnachtsmärkten in Rheinfelden und Nollingen war besonders das kenianische Weihnachtsdinner ein Highlight, welches für 50 Gäste ein Erlebnis war. 2.800 Euro konnten erlöst werden.

Ein besonderer Dank geht an die Familie Wiedemann für die vielen Basteleien und Sachspenden, ohne die unsere Weihnachtsmärkte so nicht möglich wären.

Auch in diesem Jahr sind wir zur Weihnachtszeit aktiv, besuchen Sie uns!

25. – 27.11. Weihnachtsmarkt in Rheinfelden

03.12. Weihnachtsmarkt in Nollingen

10.12. Fair Brunch (10 – 13 Uhr, Cafe 4U / Christuskirche Rheinfelden, Seiteneingang)

10.12. Adventstreff Oberrheinplatz

17.12. Adventstreff Oberrheinplatz

Jubiläum + Liveschaltung



Am 23. Januar feierte Fair Aid e.V. sein 10jähriges Bestehen in einer gut besuchten Christuskirche in Rheinfelden. Begleitet wurde der Abend vom Jugendchor Young Voices unter der Leitung von Kantor Rainer Marbach. Ein Highlight des Abends war auch die Liveschaltung zu unserer Projektmanagerin Esther Sungu in Kenia.

Brot für die Welt Seminare

Um aus dem Partnerschaftsprojektfond (PPF) von Brot für die Welt eine Förderung für die Einstellungs- & Trainingsinitiative zu erhalten, aber auch um die eigene Projektarbeit besser zu planen und zu reflektieren,

besuchte Hannes Händel zwei Seminare in Berlin und Wuppertal.

Sponsorenlauf der Hebelschule

Alle zwei Jahre laufen die Schülerinnen und Schüler der Hebel Grundschule in Nollingen zu Gunsten Choice for Life. So auch in diesem Jahr mit viel Erfolg! Sage und schreibe 8.350 Euro kamen zusammen! Vielen herzlichen Dank!



Besuch aus Kenia

Im Sommer 2016 konnten wir willkommenen Besuch empfangen: Aurelia Kubondo (Direktorin) und Ester Sungu (Managerin) von Choice for Life waren ab Mitte Juli drei Wochen zu Gast. Auf dem Programm standen ein afrikanisches Fest im Spielhaus, Besuche der Hebelschule und verschiedener sozialer Einrichtungen, eine Fahrt nach Günzburg und München, sowie ein kleiner Sponsorenlauf und das Kinderferienprogramm der Kaltenbachstiftung im Tutti Kiesi. Darüber hinaus stand in vielen Gesprächen und vier Meetings die Projektarbeit von Choice for Life im Mittelpunkt. Einen Bericht und viele Fotos sind auf unserer Homepage zu finden.

Finanzen & Spenden:

2016 haben wir in drei Raten 27.500 Euro an Choice for Life überwiesen. Außerdem haben wir bisher 1.990 Euro Rücklagen für die Ausbildungsinitiative zurückgelegt. Das ist ein deutliches Plus gegenüber 2015, das sich durch die größte Einzelspende – dem Sponsorenlauf der Hebelschule in Nollingen, erklären lässt. Auch die Mitgliederbeiträge sind mit 3.362 Euro um rund 400 Euro gestiegen.

Besonders aktiv beim Spendensammeln waren die Hebelschule Nollingen, die Grundschule in Reissensburg,

das Lion Feuchtwanger Gymnasium in München, die Kaltenbachstiftung in Rheinfelden, das Spielhaus Nollingen, die Pfarrei St. Felix und Regula in Nollingen, KonfirmandInnen aus Maulburg und Hausen und der Chor Young Voices der evangelischen Kirchengemeinde in Rheinfelden. Auch eigene Aktionen haben zum Gelingen beigetragen, wie etwa die Weihnachtsmarktstände in Rheinfelden und Nollingen, der Verkauf vieler Weihnachtsbasteleien, dem Jubiläumskalender, Waffeln und warmer Socken, das kenianische Weihnachtsdinner sowie der „kleine“ Sponsorenlauf im August. Darüber hinaus kamen viele Einzelspenden zusammen, zum Beispiel hat Susie Wiedemann an ihrem 50. Geburtstag statt Geschenken zum Spenden aufgerufen – 905 Euro kamen so zusammen.



Aktuell 2016

Projektarbeit und Infrastruktur:

Auch im vergangenen Jahr ist die Arbeit von Choice for Life konsequent weiter geführt worden. Dafür haben die vielen Spenderinnen und Spender gesorgt. Ein Erfolgsmodell ist das Tablebanking – Kleinkreditsystem, bei dem die Witwen das gemeinsame Geld in der Gruppe verwalten. Kernaufgabe sind aber die Kinder und die Schule. Schulgebühren, Uniformen, Schulessen. Auch Nothilfen wie Medikamente, Kleidung und Renovierung der Unterkünfte spielen eine wichtige Rolle. Neben 3 SozialarbeiterInnen und der Projektmanagerin arbeiten 6 Ehrenamtliche im Team mit. Außerdem haben sich die Witwen und Pflegeeltern selbst organisiert. An jedem unserer Standorte stehen Räumlichkeiten und ein Laptop für die Projektarbeit zur Verfügung.

Learn & Earn:

Intensiv wurde 2016 an der geplanten „Learn & Earn Einstellungs- & Ausbildungsinitiative (ETI) gearbeitet. Bei 70 % Jugendarbeitslosigkeit soll die ETI den Schulabgängern die Möglichkeit bieten bei einem Cleaning-Service bezahlte Arbeit zu leisten und innerhalb von drei Jahren eine Ausbildung zu absolvieren oder für eine weiterführende Schulbildung zu sparen. Aufgrund der Komplexität ist eine sorgfältige Vorbereitung besonders wichtig. Nun soll's im Sommer 2017 losgehen können...

Zwei Beispiele erfolgreicher Arbeit: Bruce & Mark



Bruce, auf dem Bild im Februar 2014, ist voll durchgestartet. Seine Abschlussnoten der Secondary School sind so gut, dass ihn die Starehe Boys-school in Nairobi ausgewählt hat. Dort genießt er nun ein Stipendium.

Mark teilte sich mit seiner Mutter Nancy eine 10qm große Lehmhütte. Für die beiden herrschte Mangel, darunter litten auch die Noten. Nun hat die Tumaini School ihn in ihr Internat aufgenommen. Dafür setzten sich die MitarbeiterInnen von Choice for Life bei der Schulleitung ein. Für Mark ist das eine neue Chance, und auch Nancy ist erleichtert.

Trauer um Moses



Im März verstarb Moses, den wir im Sommer 2014 bei einem Besuch kennen lernten, an den Folgen einer chronischen Wunde, die ihn über Jahre Schmerzen bereitete und ihn arbeitsunfähig machte. Darunter litt seine ganze Familie, die durch Choice for Life unterstützt wurde, z.B. durch den Bau einer neuen Hütte. Es waren intensive Begegnungen mit Moses und wir werden ihn in Erinnerung behalten.

Partnerschaft mit Paulus- & Christusgemeinde Rheinfelden

In ihrer gemeinsamen September-Sitzung haben die Ältestenkreise der Paulus - & Christusgemeinde einstimmig beschlossen, eine Partnerschaftserklärung mit Choice for Life zu unterzeichnen. Fair Aid e.V. wird mit der Projektarbeit beauftragt. Damit kommt die Verbundenheit zu Choice for Life von Anfang an zum Ausdruck, worüber wir uns sehr freuen.

Mehr Infos:

www.fair-aid-ev.de

Weihnachtsaktionen

Unsere Weihnachtsaktionen 2015 waren ein voller Erfolg. Neben den Weihnachtsmärkten in Rheinfelden und Nollingen war besonders das kenianische Weihnachtsdinner ein Highlight, welches für 50 Gäste ein Erlebnis war. 2.800 Euro konnten erlöst werden.

Ein besonderer Dank geht an die Familie Wiedemann für die vielen Basteleien und Sachspenden, ohne die unsere Weihnachtsmärkte so nicht möglich wären.

Auch in diesem Jahr sind wir zur Weihnachtszeit aktiv, besuchen Sie uns!

25. – 27.11. Weihnachtsmarkt in Rheinfelden

03.12. Weihnachtsmarkt in Nollingen

10.12. Fair Brunch (10 – 13 Uhr, Cafe 4U / Christuskirche Rheinfelden, Seiteneingang)

10.12. Adventstreff Oberrheinplatz

17.12. Adventstreff Oberrheinplatz

Jubiläum + Liveschaltung



Am 23. Januar feierte Fair Aid e.V. sein 10jähriges Bestehen in einer gut besuchten Christuskirche in Rheinfelden. Begleitet wurde der Abend vom Jugendchor Young Voices unter der Leitung von Kantor Rainer Marbach. Ein Highlight des Abends war auch die Liveschaltung zu unserer Projektmanagerin Esther Sungu in Kenia.

Brot für die Welt Seminare

Um aus dem Partnerschaftsprojektfond (PPF) von Brot für die Welt eine Förderung für die Einstellungs- & Trainingsinitiative zu erhalten, aber auch um die eigene Projektarbeit besser zu planen und zu reflektieren,

besuchte Hannes Händel zwei Seminare in Berlin und Wuppertal.

Sponsorenlauf der Hebelschule

Alle zwei Jahre laufen die Schülerinnen und Schüler der Hebel Grundschule in Nollingen zu Gunsten Choice for Life. So auch in diesem Jahr mit viel Erfolg! Sage und schreibe 8.350 Euro kamen zusammen! Vielen herzlichen Dank!



Besuch aus Kenia

Im Sommer 2016 konnten wir willkommenen Besuch empfangen: Aurelia Kubondo (Direktorin) und Ester Sungu (Managerin) von Choice for Life waren ab Mitte Juli drei Wochen zu Gast. Auf dem Programm standen ein afrikanisches Fest im Spielhaus, Besuche der Hebelschule und verschiedener sozialer Einrichtungen, eine Fahrt nach Günzburg und München, sowie ein kleiner Sponsorenlauf und das Kinderferienprogramm der Kaltbachstiftung im Tutti Kiesi. Darüber hinaus stand in vielen Gesprächen und vier Meetings die Projektarbeit von Choice for Life im Mittelpunkt. Einen Bericht und viele Fotos sind auf unserer Homepage zu finden.

Finanzen & Spenden:

2016 haben wir in drei Raten 27.500 Euro an Choice for Life überwiesen. Außerdem haben wir bisher 1.990 Euro Rücklagen für die Ausbildungsinitiative zurückgelegt. Das ist ein deutliches Plus gegenüber 2015, das sich durch die größte Einzelspende – dem Sponsorenlauf der Hebelschule in Nollingen, erklären lässt. Auch die Mitgliederbeiträge sind mit 3.362 Euro um rund 400 Euro gestiegen.

Besonders aktiv beim Spendensammeln waren die Hebelschule Nollingen, die Grundschule in Reissensburg,

das Lion Feuchtwanger Gymnasium in München, die Kaltenbachstiftung in Rheinfelden, das Spielhaus Nollingen, die Pfarrei St. Felix und Regula in Nollingen, KonfirmandInnen aus Maulburg und Hausen und der Chor Young Voices der evangelischen Kirchengemeinde in Rheinfelden. Auch eigene Aktionen haben zum Gelingen beigetragen, wie etwa die Weihnachtsmarktstände in Rheinfelden und Nollingen, der Verkauf vieler Weihnachtsbasteleien, dem Jubiläumskalender, Waffeln und warmer Socken, das kenianische Weihnachtsdinner sowie der „kleine“ Sponsorenlauf im August. Darüber hinaus kamen viele Einzelspenden zusammen, zum Beispiel hat Susie Wiedemann an ihrem 50. Geburtstag statt Geschenken zum Spenden aufgerufen – 905 Euro kamen so zusammen.



Aktuell 2016

Projektarbeit und Infrastruktur:

Auch im vergangenen Jahr ist die Arbeit von Choice for Life konsequent weiter geführt worden. Dafür haben die vielen Spenderinnen und Spender gesorgt. Ein Erfolgsmodell ist das Tablebanking – Kleinkreditsystem, bei dem die Witwen das gemeinsame Geld in der Gruppe verwalten. Kernaufgabe sind aber die Kinder und die Schule. Schulgebühren, Uniformen, Schulessen. Auch Nothilfen wie Medikamente, Kleidung und Renovierung der Unterkünfte spielen eine wichtige Rolle. Neben 3 SozialarbeiterInnen und der Projektmanagerin arbeiten 6 Ehrenamtliche im Team mit. Außerdem haben sich die Witwen und Pflegeeltern selbst organisiert. An jedem unserer Standorte stehen Räumlichkeiten und ein Laptop für die Projektarbeit zur Verfügung.

Learn & Earn:

Intensiv wurde 2016 an der geplanten „Learn & Earn Einstellungs- & Ausbildungsinitiative (ETI) gearbeitet. Bei 70 % Jugendarbeitslosigkeit soll die ETI den Schulabgängern die Möglichkeit bieten bei einem Cleaning-Service bezahlte Arbeit zu leisten und innerhalb von drei Jahren eine Ausbildung zu absolvieren oder für eine weiterführende Schulbildung zu sparen. Aufgrund der Komplexität ist eine sorgfältige Vorbereitung besonders wichtig. Nun soll's im Sommer 2017 losgehen können...

Zwei Beispiele erfolgreicher Arbeit: Bruce & Mark



Bruce, auf dem Bild im Februar 2014, ist voll durchgestartet. Seine Abschlussnoten der Secondary School sind so gut, dass ihn die Starehe Boys-school in Nairobi ausgewählt hat. Dort genießt er nun ein Stipendium.

Mark teilte sich mit seiner Mutter Nancy eine 10qm große Lehmhütte. Für die beiden herrschte Mangel, darunter litten auch die Noten. Nun hat die Tumaini School ihn in ihr Internat aufgenommen. Dafür setzten sich die MitarbeiterInnen von Choice for Life bei der Schulleitung ein. Für Mark ist das eine neue Chance, und auch Nancy ist erleichtert.

Trauer um Moses



Im März verstarb Moses, den wir im Sommer 2014 bei einem Besuch kennen lernten, an den Folgen einer chronischen Wunde, die ihn über Jahre Schmerzen bereitete und ihn arbeitsunfähig machte. Darunter litt seine ganze Familie, die durch Choice for Life unterstützt wurde, z.B. durch den Bau einer neuen Hütte. Es waren intensive Begegnungen mit Moses und wir werden ihn in Erinnerung behalten.

Partnerschaft mit Paulus- & Christusgemeinde Rheinfelden

In ihrer gemeinsamen September-Sitzung haben die Ältestenkreise der Paulus - & Christusgemeinde einstimmig beschlossen, eine Partnerschaftserklärung mit Choice for Life zu unterzeichnen. Fair Aid e.V. wird mit der Projektarbeit beauftragt. Damit kommt die Verbundenheit zu Choice for Life von Anfang an zum Ausdruck, worüber wir uns sehr freuen.

Mehr Infos:

www.fair-aid-ev.de